

Heute die dreckigen Streifen vom grauen Himmel fielen
Die man zog gestern Nacht, daß man nicht sieht die vielen
Der Mensch verdimmt, faul, läßt sich vom Feind gebieten
Das Brot und die Spiele zu nehmen wie sie es ihm rieten
Und faul im Sessel das Hirn geschaltet aus, sagt er beginnt mit den Spielen.

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 31.01.2010

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

es gibt immer wieder Menschen und das nicht zu knapp, die sich Gedanken um die Freiheit der Deutschen machen. Dies ehrt diese Menschen.

Leider stoßen diese Menschen nicht tief genug in das Problem der rechtlichen Grundlagen für den Weg in die Freiheit. Man will einfach nicht verstehen, daß es ohne den rechten Weg keinen Weg in die Freiheit gibt. Da gibt es welche, die sich nach wie vor auf das Grundgesetz berufen, obwohl sie im selben Augenblick sagen, daß es nicht mehr gültig ist. Wenn ein Gesetz nicht mehr gültig ist, kann man sich darauf nicht mehr berufen. Alle Regelungen wie über Ausnahmegerichte eventuelle Grundrechte oder irgendwelche Nachfolger dieses Gesetzes sind außer Kraft und man braucht sie nicht mehr anzurollen, weil genau das hilft, den schwarz-rot-goldenen Lakaien ihrem Tun weiter zu folgen

Es hilft nur eins zu schauen welche Gesetze dann gelten wenn das GG nicht mehr gültig ist. Was war also unmittelbar vor dem GG, etwa die Reichsverfassung von 1919? Diese hätte der Herrscher in Kraft setzen müssen, der Herrscher steht in diesem Werk in Artikel 1, wann hat der Herrscher es in Kraft gesetzt? Auch von Besatzungsmächten ist die Weimarer Verfassung im Gegensatz zum GG nicht in Kraft gesetzt worden. Man hat sich de facto daran gehalten und die Versailler Mächtigen haben es sich gefallen lassen. So sieht es auch heute mit dem GG aus. Es ist de jure außer Kraft und wird de facto von den Lakaien weiter genutzt. Die einzigen, die es in und außer Kraft setzen konnten lassen sich das Spiel bieten so lange es ihrem Nutzen dient. Des öfteren habe ich schon geschrieben, daß alles so weiter geht wie bisher, wenn man nicht den richtigen Weg findet. Bis dato konnte mir keiner etwas anderes beibringen als ich es bis jetzt aufarbeitete. Da gibt es Menschen, die heulen auf wie die Wölfe wenn ihnen die Raben das Futter wegschnappen, sie plärren rum wie gut doch Adolf Hitler wäre und Horst Mahler. Und dann bringen sie ganz konspirativ Hitlers Namen in ein AH unter. Dann gibt es welche, die wollen nicht verstehen, daß Kontrollratsgesetze nach wie vor in Kraft sind. Sie werden in keiner Weise einen Erfolg erzielen, da sich die vier Besatzungsmächte (ja auch die Russen) nicht auf den Füßen herumtreten lassen, wenn man gegen diese verstößt (z. B. KRG-Nr. 46). Es geht nun einmal kein Weg vorbei an deren Bestimmungen, die nach wie vor in Kraft sind, um einen Friedensvertrag zu erreichen. Und erst mit einem wirklichen Friedensvertrag (nicht ein Versailler Vertrag) läßt sich die Freiheit und Eigenbestimmung Deutschlands wieder herstellen. Und erst danach, wenn Deutschland stark genug ist, und sich nicht innerlich selbst zerreißt, wird man Probleme mit deren Lösungsversuchen heutzutage beständig immer wieder nur gegen die Wand laufen. So lange dieses

nicht begriffen wird, auch wenn man es noch so gut meint, wird man nicht edel sein und eher das Gegenteil von dem was man erreichen will, erreichen und den Lakaien in die Hände spielen, die ihren Auftraggebern ein weiteres Mal zum guten dienen können.

Olaf Thomas Opelt
Staatsrechtlicher Bürger der DDR
Reichs- und Staatsangehöriger
Mitglied im Bund Volk für Deutschland

Und nun etwas für Nichtlese,
man schimpft mich Nazi und Kommunist. Man wirft mir vor hinterrücks für die Lakaien zu arbeiten und ein riesiges Schreibbüro zu führen. Man fragt sich, ob ich wirklich blind wäre, weil ja soviel Tun in einem blinden Zustand nicht sein kann.
Ganz kurz dazu. Ich bin seit Anfang September 2009 sehuntüchtig, habe inzwischen gelernt, daß dies an einem DHS (DirkHamerSyndrom) liegt. Dadurch bin ich der Hoffnung, wieder sehen zu können, wenn sich meine Lage verbessert. Die Lage der Frau Theresa Hüskens hat sich leider nicht verbessert und sie erlag leider der Treibjagd der Lakaien. Wie viele andere erlagen schon der politischen Treibjagd, wie viele andere sind durch den Chemiekrieg dem Tode erlegen. Wie vielen anderen soll es noch so gehen, bis die Deutschen endlich klug werden, vielleicht weiß einer von den Nichtlesern eine nutzbringende Antwort darauf.